

Eph 5,15-21 Weise leben – erfüllt mit dem Heiligen Geist

## Guten Morgen

## Gebet

## Einleitung

Jede Firma, die etwas herstellt, ist eine **Marke**. Diese Marke wird vom **Konsumenten mit gewissen Werten** und Ansprüchen in Verbindung gebracht.

- **Frage:** Für welche Werte und Ansprüche steht die Marke „**Mercedes**“? (Folie)

Qualität, teuer, Luxus, Sicherheit

- **Frage:** Für welche Werte und Ansprüche steht die Marke „**Trabi**“? (Folie)

Klein, Ostdeutschland, hässlich

### Wie heisst unsere Markenzeichen? - „**Christ**“

- **Frage:** Welche Werte und Ansprüche bringst du mit der Marke „**Christ**“ in Verbindung?

(Auf Flipchart schreiben)

- **Frage:** *Was denkst du?* Mit welchen Werten und Ansprüchen bringt der **grösste Teil der Schweizer Bevölkerung** die Marke „Christ“ in Verbindung?

(Auf Flipchart schreiben, als Gegenüberstellung)

**Paulus gibt uns im Eph, einige Anhaltspunkte womit man uns Christen in Verbindung bringen sollte.** Das fand ich mega spannend.

**Text lesen:** Eph 5,15-21 (NGÜ)

## Thema: Markenzeichen „Christ“ = weise leben – erfüllt mit dem Heiligen Geist

Paulus sagt, dass das Markenzeichen „Christ“ für zwei Dinge steht:

1. Für Weisheit und
2. Für ein vom Heiligen Geist erfülltes Leben

Im Folgenden möchte ich dem Text entlang, diese zwei Markenzeichen genauer unter die Lupe nehmen.

### 1. *Lebst du weise?*

Paulus fordert uns in V. 15 heraus, sorgfältig darauf zu achten wie wir leben

nicht wie unverständige, sondern er sagt: verhaltet euch klug.

Weise zu leben bedeutet zu wissen, worauf es im Leben ankommt!

#### Frage: Worauf kommt es im Leben an?

Stimmen die Aussagen: Hauptsache gesund, Hauptsache viel Kohle, Hauptsache Erfolg usw.

Im AT wird **viel von Weisheit** geredet und es wird deutlich, dass Weisheit mit Gottesfurcht zu tun hat. Hauptsache gottesfürchtig!

Im NT wird dies bestätigt: **Weise ist der, der nach Gott fragt, der seinen Willen erkundet und ihn tut!**

**Worauf kommt es im Leben an? Gott zu kennen, seinen Willen zu erkennen und ihn zu tun!**

**Bsp:** In den **2 Königsbüchern** des AT sehen wir viele Bsp. von **weisen und unweisen Königen**.

Wir **finden** immer wieder die zwei gleichen, **gegensätzlichen Werte**. So z.B. bei

**Josia: 2Kön 22,1.2:** *Josia war erst acht Jahre alt, als er König wurde, und er regierte 31 Jahre lang in Jerusalem. Seine Mutter hieß Jedida, sie war eine Tochter von Adaja aus Bozkat. 2 Josia folgte dem Vorbild seines Ahnherrn David. Er tat, was dem HERRN gefällt, und richtete sich streng nach dessen Geboten und Weisungen.*

### **Josia tat, was dem Herrn gefiel!**

Er fand bei Renovationsarbeiten am Tempel das Gesetzbuch und startete eine Reformation. Als Dank dafür bewahrte Gott sein Leben vor der Deportation. Josia durfte in Frieden sterben, bevor Gottes Gericht über Juda und Jerusalem kommen sollte.

Über dem **König Joahas** stand ein **anderer Wert**:

**2Kön 23,31-32:** *Joahas war 23 Jahre alt, als er König wurde, und er regierte nur drei Monate lang in Jerusalem. Seine Mutter hieß Hamutal; sie war eine Tochter von Jirmeja und stammte aus Libna. 32 Er tat, was dem HERRN missfällt, genau wie seine Vorfahren.*

### **Er tat, was dem Herrn missfiel!**

Er hat sich nicht auf Gott verlassen, liess Götzendienst zu usw.

Joahas stand in einer **Reihe von Vorfahren**, die sich ebenso verhalten hatten wie er.

**Zuerst drohte Gott Gericht** an. Er wollte, dass die **Könige und das Volk zu ihm umkehren** würden. Das taten sie leider nicht und so kam es dann, das Gericht. Juda, Jerusalem wurden zerstört. Viele wurden deportiert. Es gab keinen Staat Israel mehr.

### **Lebst du weise?**

- *Kennst du Gott?*
- *Kennst du seinen Willen, den wir schwarz auf weiss in der Bibel finden?*
- *Lebst du nach seinem Willen?*

**Bsp: Für mich heisst weise leben** z.B., dass ich mich **in meine Familie** investiere. Dass ich mir Zeit für Andrea nehme. In der Bibel heisst es: ***Bis dass der Tod uns scheidet***. Damit unsere Ehe nicht vorher scheitert, muss ich etwas für sie tun.

**Es steht auch in der Bibel, dass Kinder** ein Geschenk von Gott sind. Ca. 20 Jahre sind sie uns anvertraut. Ich unternehme alles, was in meiner Macht steht, sie im christlichen Glauben zu erziehen. Diesen Auftrag hat Gott uns Eltern gegeben.

Weise leben heisst für mich, dass ich in die **Beziehung mit Gott** investiere. Von ihm lebe ich, er schenkt mir das Leben und er erhält es.

Weise leben heisst für mich, dass ich **in Gottes Reich** investiere. Alles, was wir dort investieren, bleibt bestehen. Diese Investitionen werden sich auszahlen. Wir bekommen in der Ewigkeit unsern Lohn.

**Als Jugendlicher hiess damals** weise leben für mich, mein **Leben Gott ganz zur Verfügung** zu stellen und gewisse Gefahrenzonen zu meiden.

### **Lebst du weise? Investierst du in das Richtige?**

**In V.16 wird eine Konkretisierung** gemacht: *Macht den bestmöglichen Gebrauch von eurer Zeit, gerade weil wir in einer schlimmen Zeit leben.*

**Frage:** Was heisst es, die Zeit bestmöglich zu nutzen?

**Gruppenarbeit:** 4 zusammen: **Was heisst es, die Zeit zu nutzen? Was wäre Zeitverschwendung?**

Aus dem Plenum zusammentragen  
**Unser Auftrag**

**Wir ehren Gott** durch Tat und Wort

**Wir laden Menschen ein** zu Jesus und seiner Gemeinde

**Wir helfen Menschen** Jesus Christus nachzufolgen

**Wir dienen und geben** – in der Familie, Gemeinde, Stadt und Welt

**Wir verbreiten Hoffnung**

***Lebst du weise? Kaufst du die Zeit aus?***

Oder mit den Worten von Paulus in V. 17: *Lasst es daher nicht an der nötigen Einsicht fehlen, sondern lernt zu verstehen, was der Herr von euch möchte.*

**Jesus erzählt dazu eine Geschichte** (als Geschichte erzählen) **Lk 12,16-21**: *»Ein reicher Grundbesitzer hatte eine besonders gute Ernte gehabt. 17 'Was soll ich jetzt tun?', überlegte er. 'Ich weiß gar nicht, wo ich das alles unterbringen soll! 18 Ich hab's', sagte er, 'ich reiße meine Scheunen ab und baue größere! Dann kann ich das ganze Getreide und alle meine Vorräte dort unterbringen 19 und kann zu mir selbst sagen: Gut gemacht! Jetzt bist du auf viele Jahre versorgt. Gönn dir Ruhe, iss und trink nach Herzenslust und genieße das Leben!' 20 Aber Gott sagte zu ihm: **'Du Narr, noch in dieser Nacht werde ich dein Leben von dir zurückfordern! Wem gehört dann dein Besitz?'**« 21 Und Jesus schloss: *»So steht es mit allen, die für sich selber Besitz aufhäufen, aber bei Gott nichts besitzen.«**

**(Zeit der Stille)**. Jeder soll Möglichkeit haben **Gott eine Antwort** zu geben. (Folie: Lebst du weise?)

Wenden wir uns nun dem **zweiten Wert** zu:

## **2. Lebest du voll Heiligen Geistes?**

**V. 18:** *Und trinkt euch keinen Rausch an, denn übermäßiger Weingenuss führt zu zügellosem Verhalten. Lasst euch vielmehr vom Geist 'Gottes' erfüllen.*

**Jeder der Christ wird** bekommt bei seiner **Bekehrung und Wiedergeburt** den **Heiligen Geist**.

**Was soll jetzt die Aufforderung: *Lasst euch vielmehr vom Geist Gottes erfüllen?***

**Es geht darum, dass wir den Heiligen Geist nicht nur empfangen haben, sondern, dass er uns hat, uns und unser ganzes Leben.**

**Geisterfülltes Leben ist da, wo der Heilige Geist über unser ganzes Leben, über alle Bereiche, bestimmen darf.**

Die Frage stellt sich, **lassen wir ihn gewähren? Oder womit füllen wir unser Leben?**

**Paulus warnt** uns: *trinkt euch keinen Rausch an, denn übermäßiger Weingenuss führt zu zügellosem Verhalten.*

**Bsp:** Ich kenne das aus **eigener Erfahrung:** Es gab eine Zeit in meinem Leben, da betrank ich mich regelmässig an den Wochenenden.

Am Anfang war das sehr angenehm. Ich verlor jede Angst. Dann verlor ich jede Art von Schamgefühl. Und dann verlor ich jeglichen Verstand.

Das Leben wurde zügellos und wenn ich noch einige Zeit auf diesem Trip weitergefahren wäre, wäre das nicht gut rausgekommen.

***Womit füllst du dein Leben?***

Mit

➤ ? (Zeit zum Überlegen)

**Ist es nicht heilsam erschreckend, wenn wir darüber nachdenken, womit wir unsere Leben füllen?**

Der **Götzenkult in Ephesus** war **geprägt von Rausch**. Alkohol und Sexorgien machten die Leute rasend. Sie dachten in diesen Exzessen ihren Göttern besonders nahe zu sein.

***Gibt es solche religiöse Ideen auch unter uns Christen?***

Suchen wir im religiösen **Rausch** eine Gotteserfahrung?

**Gott legt Wert auf Nüchternheit.** Er möchte seinen Kindern nicht im Rausch begegnen. Er will dir bei klarem Verstand begegnen. Darum ruft er in der **Bibel immer wieder** zur Nüchternheit auf!

**Bsp:** (1Kor 15,34; 1Thess 5,6-8; 1Tim 3,2.11; 2Tim 4,5; Tit 2,2; 1Petr 1,13; 4,7; 5,8)

**Nüchternheit und Geistesfülle gehören zusammen,** und **nicht wie manche meinen**, wenn ihre Gefühle unkontrollierbar werden, dann seien sie voll Heiligen Geistes.

**Gefühle haben nichts mit der Geistesfülle zu tun!** Es kann sein, dass ich mich total schlecht fühle und trotzdem voll Heiligen Geistes bin. Betrachtet nur einmal gewisse **Propheten im AT**. Die waren voll Heiligen Geistes und fühlten sich gar nicht gut.

Bsp. Jeremia war voll Heiligen Geist, aber was der ertragen musste!

**Gottes Geist will einen klarem Verstand.** Er möchte, dass du ihm erlaubst, alle Lebensräume deiner Lebenswohnung einzunehmen und in dir zu wirken.

**Paulus sagt, sei nüchtern und voll Heiligen Geistes!**

**Wie werden wir nun konkret voll Heiligen Geistes?**

Die **V. 19-21** geben uns eine Anleitung dazu:

## 2.1 Erfüllt vom Heiligen Geist durch Gottes Wort und Anbetung

V. 19:

- Ermutigt einander mit **Psalmen**, also mit dem Wort Gottes.
- Ermutigt einander mit **Lobgesängen**, also mit dem, wie Gott ist und was er tut.
- Ermutigt einander mit **Liedern**, die einen Inhalt haben, die der Geist Gottes eingegeben hat.

**Was ist die Folge** davon, wenn wir uns Gottes Wort zusprechen, uns im Lobpreis auf Gott ausrichten und Lieder mit Glaubensinhalten zusingen?

Wir richten unser ganzes Denken, Fühlen und Wollen auf Gott und seinen Willen!

**Wenn wir uns gegenseitig mit Gottes Wort, mit Lobgesängen und geistlichen Liedern ermutigen, dann werden wir voll Heiligen Geist.**

**V. 19 sagt: *singt und jubelt aus tiefstem Herzen zur Ehre des Herrn***

Es geht **nicht** um einen **Automatismus**. Gott möchte wirklich gelobt und gepriesen werden. Und zwar von ganzem Herzen, das heisst, mit ganzer Überzeugung.

**Wie betest du an? – aus tiefstem Herzen?**

## 2.2 Erfüllt vom Heiligen Geist durch Dank

**V. 20: *und dankt Gott, dem Vater, immer und für alles im Namen von Jesus Christus, unserem Herrn.***

**Wenn du Gott bewusst dankst, dann richtest du dich ganz bewusst auf Gott aus.** Du sagst dem Geber aller Gaben danke. Du bist dir **Gottes Gegenwart bewusst. Dadurch bekommt Gottes Geist Raum** in deinem Leben.

Wer also mit seinem **Verstand** (Flipchart Kopf zeichnen) Gott dankt, wird voll Heiligen Geistes.

### *2.3 Erfüllt vom Heiligen Geist durch Gehorsam*

*V. 21: Ordnet euch einander unter; tut es aus Ehrfurcht vor Christus!*

**Auch diese Anweisung aus der Bibel führt zur Geistesfülle:**

*Ordnet euch einander unter!* **Was** hat das **mit der Erfüllung** des Heiligen Geistes zu tun?

Es **geht dabei im folgenden Text um die von Gott gegebenen Ordnungen zwischen** Mann und Frau, Eltern und Kinder, Arbeitgeber und Arbeitnehmer.

Für alle diese Bereiche hat **Gott eine bestimmte Ordnung** gegeben.

**Wenn du dich an Gottes Ordnungen hältst, dann wirst du mit Gottes Geist erfüllt!**

Dort, **wo Mann oder Frau, Eltern oder Kinder, Arbeitgeber oder Arbeitnehmer sich um Gottes Willen so verhalten wie Gott das möchte, gewinnt der Geist Gottes in ihnen Raum.**

Gottesfürchtiger Gehorsam trägt dazu bei, dass du voll Heiligen Geistes wirst.

Ganz **grundsätzlich** geht es um das konkrete **Tun** (Flipchart Hände zeichnen) von Gottes Wille.

**Fazit:** Nur der, der sich von ganzem Herzen auf Gott ausrichtet, mit seinem Verstand Gott dankt und das tut, was Gott möchte, kann vom Heiligen Geist erfüllt leben.

**Lebst du erfüllt vom heiligen Geist?**

## Zusammenfassung/Motivation

**Thema: Markenzeichen „Christ“ = weise leben – erfüllt mit dem Heiligen Geist**

### ***1. Lebst du weise?***

**Weisheit bedeutet** zu wissen, worauf es im Leben ankommt!

**Worauf kommt es an? Gott zu kennen, seinen Willen zu erkennen und ihn zu tun!**

*Lebst du weise?*

### ***2. Lebst du voll Heiligen Geistes?***

***Nicht wir müssen den heiligen Geist haben, sondern er muss uns haben!***

*Womit füllst du dein Leben?*

**Gott legt Wert auf Nüchternheit.** Darum ruft die **Bibel immer wieder** zur Nüchternheit auf! **Bsp:** (1Kor 15,34; 1Thess 5,6-8; 1Tim 3,2.11; 2Tim 4,5; Tit 2,2; 1Petr 1,13; 4,7; 5,8)

**Nüchternheit und Geistesfülle gehören zusammen.**

**Paulus sagt, sei nüchtern und voll Heiligen Geistes!**

## *2.1 Erfüllt vom Heiligen Geist durch Gottes Wort und Anbetung*

- Ermutigt einander mit **Psalmen**, also mit dem Wort Gottes.
- Ermutigt einander mit **Lobgesängen**, also mit dem, wie Gott ist und was er tut.
- Ermutigt einander mit **Liedern**, die einen Inhalt haben, die der Geist Gottes eingegeben hat.

## *2.2 Erfüllt vom Heiligen Geist durch Dank*

Wenn du Gott dankst, dann richtest du dich auf Gott aus. Dadurch bekommt Gottes Geist Raum in deinem Leben.

## *2.3 Erfüllt vom Heiligen Geist durch Gehorsam*

Dort, **wo Mann oder Frau**, Eltern oder Kinder, Arbeitgeber oder Arbeitnehmer **sich um Gottes Willen so verhalten wie Gott das möchte**, gewinnt der Geist Gottes in ihnen Raum.

**Fazit:** Wenn du dich von ganzem Herzen auf Gott ausrichtest, mit Verstand Gott dankst und das tust, was Gott möchte, dann wirst du vom Heiligen Geist erfüllt.

Amen

**Zeit für Fragen, Ergänzungen und Erlebtes**